

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Wir beehren uns, von nachstehender Eintragung im Kammerhandbuch der Stadt Wien Kenntnis zu geben und mitzuteilen, dass die Geschäftsleitung nach wie vor in den Händen unseres Herrn Georg Szelinski ruht.

Hochachtungsvoll

**K. k. Universitäts-Buchhandlung
GEORG SZELINSKI
Wien, I. Bez., Tuchlauben 21.**

Magistrat
der

k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt
Wien.

M.-Abt. XVII, 6734/06.

Anschreibung eines verkäuflichen
Gewerbes.

Wien, am 8. Oktober 1906.

An die k. k. Universitäts-Buchhandlung
Georg Szelinski,
I., Tuchlauben Nr. 21.

Die städtische Hauptkassa wird angewiesen, auf Grund der Eingabe der k. k. Universitätsbuchhandlung Georg Szelinski, I., Tuchlauben Nr. 21, de prs. 29. September 1906 bei der im Protokolle der verkäuflichen Gewerbe unter Folio 906 mit dem nicht zu überschreitenden Normalwerte von K 3360 inliegenden verkäuflichen Buchhandlungsgerechtigkeit den bisherigen Eigentümer Herrn Bela Szilagyi zu löschen und als neuen Eigentümer die aus Bela Deutsch, Friedrich Kunossy und Bela Szilagyi bestehende offene Handelsgesellschaft „k. k. Universitätsbuchhandlung Georg Szelinski“ einzutragen.

Über diese Eigentumseintragung ist dem neuen Eigentümer auf Verlangen eine entsprechende Bestätigung hinauszugeben. Vom Magistrat der Stadt Wien Abt. XVII. als pol. Behörde 1. Instanz
Der Abteilungsvorstand:
gez. Rauscher, Mag.-Rat.

Hierdurch beehren wir uns anzuzeigen, daß aus dem Verlag Georg Müller in München und Leipzig in den unserigen mit allen Rechten überging:*)

Zöpfel Kerns Abenteuer.
Eine deutsche Kasperlegeschichte
für die Jugend

von
Otto Julius Bierbaum
mit 65 Zeichnungen
von **Arpad Schmidhammer**
(1905.)

3.—5. Tausend. Geb. M. 4.—

und bitten wir, alle Bestellungen für die Folge an uns zu richten.

Um weitere tätige Verwendung für das Werk bittend zeichnen wir

hochachtungsvoll

Köln a. Rh., 26. September 1906.

Hermann & Friedrich Schaffstein.

*) Wird bestätigt mit dem Bemerkten, daß alle Disponenden 1906 und alles von mir 1906 à cond. Gelieferte mit mir D.-M. 1907 zu verrechnen ist. **Georg Müller.**

Börzenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass unser Herr Carl Regenhardt aus unserer seit ungefähr 30 Jahren bestehenden Verlagsanstalt und Buchdruckerei C. Regenhardt ausgeschieden ist und dass unser Herr Max Regenhardt das Geschäft vom heutigen Tage ab unter der Firma

Max Regenhardt

allein weiterführen wird.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 13, den 1. Oktober 1906.

Carl Regenhardt Max Regenhardt
bisher in Firma C. Regenhardt.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, dass wir unter der Firma

C. Regenhardt G. m. b. H.

eine Verlagsbuchhandlung errichtet haben; für dieselbe haben wir aus der bisherigen Firma C. Regenhardt die folgenden Verlagsartikel erworben*):

1. C. Regenhardts Geschäftskalender für den Weltverkehr.
2. C. Regenhardts Geschäftskalender für den Reichsverkehr.
3. C. Regenhardts Löscherunterlage.
4. C. Regenhardts Pultmappe.
5. C. Regenhardts Tagebuch.
6. C. Regenhardts Tögl. Notizbuch für Kontore.

Geschäftsführer der Firma sind:

1. Carl Regenhardt.
2. Otto Levysohn.
3. Ulrich Levysohn.

Herr Carl Friedr. Fleischer in Leipzig hatte die Güte, unsere Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 13, den 1. Oktober 1906.

C. Regenhardt G. m. b. H.

*) Wird bestätigt:
Max Regenhardt.

J. Hopcas & A. Salomon

Hauptagentur für Zeitungen und Annoncen u. Buchh. in **Krakau** verlegten ihr Geschäft nach **Slawkowskastrasse 2** in wesentlich vergrößerte Lokalitäten und nehmen populärwissenschaftliche, sozialpolitische u. belletristische Erscheinungen (aber nur gangbare, sehr gute Artikel), ferner periodische und bessere illustrierte Zeitungen und Bilderwerke zu tätigen Vertriebe in Kommission entgegen.

Kommissionär in Leipzig: **Carl Fr. Fleischer.**

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir unsere Musikalienhandlung mit dem Handel in direkte Verbindung gebracht und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig unsere Kommission übertragen haben. Wir bitten um Zusendung von Verlagsverzeichnissen, Prospekten etc.

Barcelona, den 10. Oktober 1906.

Vidal Llimona & Boceta.

Zur gef. Beachtung.

Meine unter der Firma Wilhelm Scholz in Werdohl begründete Verlagsbuchhandlung verlegte ich am 1. Oktober d. J. nach Leipzig, Gutenbergstraße 7. Am gleichen Tage habe ich Herrn Ed. Maerter aus Leipzig als Teilhaber aufgenommen und firmieren wir von heute ab:

Scholz & Maerter

Verlagsbuchhandlung

Leipzig, Gutenbergstraße 7.

Alles von Wilhelm Scholz in Werdohl in Kommission Belieferte bitten wir auf unsere neue Firma zu übertragen. Unsere Vertretung bleibt in den Händen des Herrn Fr. Foerster in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang Oktober 1906.

Scholz & Maerter
Verlagsbuchhandlung.

Herr Scholz wird zeichnen:

Scholz & Maerter.

Herr Maerter wird zeichnen:

Scholz & Maerter.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine große, umsichtig geleitete Sortimentsbuchhandlung — Firma von bestem Klang — mit fortgesetzt steigendem Umsatz, in herrlich gelegener großer Hauptstadt Süddeutschlands. Das auf solidester Basis aufgebaute Geschäft bringt einen reichlichen Reingewinn und bietet einem kapitalkräftigen gebildeten Herrn eine angenehme, schöne Position. Kaufpreis 80000 M., Anzahlung 60000 M. bei Barzahlung Entgegenkommen.

Ev. ist der derzeitige Besitzer, der am Platze bleibt, bereit, dem Käufer in den ersten Monaten nach Übernahme geschäftlich beizustehen.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Kl. Buchhandlung mit Nebenbr. in frdl. Stadt Ostfrieslands sehr preisw. sofort verkäuflich. Angebote u. 3612 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine große Buchdruckerei mit großem Verlag weitverbreiteter Unterhaltungsschriften — bedeutende Wochenauflagen — und einem Reingewinn von 50—60000 M. jährl. Kaufpreis 350000 M., große, reelle Werte an Maschinen etc. Bei gegenseitiger Konvenienz auch Teilhaberschaft mit 150000 M. nicht ausgeschlossen.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

1368